



Jeder hat das Recht auf Datenschutz – auch Kinder

Die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit hat es sich zum Ziel gesetzt, Kinder im Grundschulalter über den Umgang mit ihren eigenen Daten aufzuklären und ihnen anhand von altersgerechten Materialien einen verständlichen Einblick in das Thema zu geben. Je früher Kinder lernen, was personenbezogene Daten sind, was sich hinter dem Begriff Datenschutz verbirgt und wie sie selbst Einfluss darauf nehmen können, was mit ihren Daten geschieht, desto medienkompetenter und mündiger können sie später in unserer Gesellschaft von ihrem Recht auf informationelle Selbstbestimmung Gebrauch machen.

Um das Thema Datenschutz medienpädagogisch aufzubereiten, wurden zunächst vorhandene Materialien zum Datenschutz in Theorie und Praxis ausgewertet.

Die Bestandsaufnahme hat gezeigt, dass es bereits vielseitige und umfangreiche Materialien zum Thema Datenschutz gibt, vor allem für die Zielgruppe der Jugendlichen. Insbesondere Social-Media-Anwendungen wie Facebook, Instagram, WhatsApp oder Snapchat sind zentraler Bestandteil von Praxisworkshops oder Materialangeboten. Ebenso kontinuierlich wird das Thema im Rahmen von Handreichungen für Lehrkräfte, in Arbeitsblättern für den Unterricht oder in redaktionellen Beiträgen, Fachbüchern und Newslettern für Multiplikatoren/-innen und Eltern zielgruppenrelevant aufbereitet und thematisiert. Großer Bedarf besteht allerdings bei der Aufbereitung des Themas für die jüngere Altersgruppe. Hier fehlt es vor allem an Basismaterial zu grundsätzlichen Fragestellungen.

Damit Kinder frühzeitig einen Zugang zum Datenschutz erhalten und ein Verständnis für die Bedeutung von persönlichen Daten entwickeln können, ist zunächst eine kinderaffine und einfache Vermittlung grundlegender Begrifflichkeiten und Fragestellungen notwendig. Dabei ist eine lebensweltorientierte Herangehensweise des recht abstrakt wirkenden und komplexen Begriffs Datenschutz im Alltagskontext von Kindern erforderlich. Die Klärung von Begrifflichkeiten ist eine wichtige Grundvoraussetzung dafür, dass Kinder in die Lage versetzt werden, einen ersten nachhaltigen Zugang zum Thema Datenschutz sowie einen reflektierten Umgang mit ihren und anderen persönlichen Daten zu erhalten.

Unser Ziel: Datenschutzkompetenz so früh wie möglich

Um die Kernzielgruppe und die dafür vorgesehene methodische Umsetzung besser eingrenzen zu können, wurden neben den aktuellen politischen Maßnahmen und Vorhaben des Landes Berlin zur Medienbildung in der Schule die aktuellen Rahmenlehrpläne für die Grundschule ausgewertet und entsprechende Expertisen sowie Stellungnahmen zur Medienbildung herangezogen. Zudem wurden das Kompetenzmodell zur „Bildung in der digitalen Welt“ der Kultusministerkonferenz und die Beschlüsse der 38. Internationalen Datenschutzkonferenz vom 17.–20. Oktober 2016 und die darin enthaltenen konkret für den Datenschutz entwickelten Lernkompetenzbereiche einbezogen.

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass die fächerübergreifenden Lehrpläne, insbesondere für das Fach Sachkunde, bereits ab der ersten Klasse konkrete Kompetenzbereiche benennen, die man auf datenschutzrelevante Themenbereiche anwenden kann. Der Berliner Rahmenlehrplan, der mit dem Basiscurriculum Medienbildung im Schuljahr 2017/18 in Kraft treten soll, legt zudem fest, dass das schulische Lernen mit und über digitale Medien bereits in der Primarstufe beginnt. Er gibt damit Lehrkräften eine konkrete verbindliche Anforderung der Medienbildung als Bestandteil aller Fächer an die Hand.

Da Kinder aus entwicklungspsychologischer Perspektive erst mit Beginn des siebten bzw. achten Lebensjahres Perspektiven einnehmen, Nutzen und Vorteile abwägen können und damit ein kritisches Bewusstsein entwickeln können, ist die Fokussierung dieser Altersgruppe – vor allem hinsichtlich der Zielsetzung einer kritischen Reflexion – besonders zu berücksichtigen. Zudem bietet der Lehrplan der dritten und vierten Klassen gute Anknüpfungspunkte, das Thema Datenschutz einzubinden.

Die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit wird nach und nach Angebote für Kinder, Eltern und Lehrkräfte entwickeln, um diese für das Thema Datenschutz zu sensibilisieren. Auf unserer [Webseite](#) haben wir Ihnen erste Hinweise sowie Listen mit weiterführenden Links zusammengestellt.